

Beirat Vahr am 13.03.18

Antrag von Bündnis 90/ Die Grünen zur Einrichtung eines Beidrichtungsfahrradverkehrs in der Konrad-Adenauer-Allee

Derzeit ist der Fahrradweg in der Konrad-Adenauer-Allee auf der in Richtung Vahr gewandten nord-östlichen Straßenseite zwischen Julius-Brecht-Allee und Barbarossastr. in beide Richtungen befahrbar, im weiteren Verlauf zwischen Barbarossastr. und Kurfürstenallee nur in Richtung Schwachhausen. Dies führt dazu, dass Radfahrerinnen und Radfahrer aus Schwachhausen kommend an der Kreuzung Kurfürstenallee/ Kirchbachstr. vier Ampelanlagen überqueren müssen, um dann entlang des Straßenbahndamms Richtung Gartenstadt Vahr zu fahren. Zur Fortsetzung des Weges Richtung Kurfürstenviertel und Sportplätze müssen zusätzlich auf Höhe der Ostpreußischen Str. der ungesicherte Straßenbahndamm sowie die Ortsfahrbahn überquert werden. Radfahrerinnen und Radfahrer, die die an der nordöstlichen Seite der Konrad-Adenauer-Allee gelegenen Grundstücke zwischen Barbarossastr. und Allensteiner Str. erreichen wollen, müssen nach Querung der Schienen schließlich wieder zurück in Richtung Kurfürstenallee fahren.

Diese komplexe und unübersichtliche Verkehrsführung führt regelmäßig zu gefährlichen Situationen im Kreuzungsbereich Kurfürstenallee/Kirchbachstr. und weiter in der Konrad-Adenauer-Allee, wo Radfahrende die Fahrbahn entgegen der Einbahnstraße befahren oder den Gehweg benutzen.

Durch Einrichtung eines Beidrichtungsfahrradweges zwischen Barbarossastr. und Kurfürstenallee könnten die Gefahrenstellen beseitigt und dabei gleichzeitig die Attraktivität des Radverkehrs in diesem Bereich erheblich gesteigert werden. Die geschätzten Kosten einer entsprechenden Baumaßnahme und Beschilderung betragen laut Schätzung des Amtes für Straßen und Verkehr 35.300 €. Das ca. ein Drittel umfassende Teilstück zwischen Kurfürstenallee und Allensteiner Str. liegt im Bereich Schwachhausen.

Der Beirat Vahr möge beschließen:

1. Der Beirat Vahr befürwortet die Einrichtung eines Beidrichtungsfahrradweges an der Konrad-Adenauer-Allee zwischen Barbarossastr. und Kurfürstenallee,
2. Der Beirat Vahr stellt dafür bis zu 25.000 € aus dem Stadtteilbudget zur Verfügung,
3. Der Beirat Vahr bittet den Beirat Schwachhausen, ca. ein Drittel der Kosten für die Baumaßnahmen zu übernehmen.

Anja Walecki und Oliver Saake
für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen